

# Ruine Hirschburg Letterbox

(versteckt im August 2008 von den Tauchern)

Stadt/Ort: Leutershausen - Hirschberg  
Start: Wanderparkplatz Kehrrang N49.49653°, E08.67144°  
Weg: mittel, ca. 2-3 Stunden ohne Rast  
Rätsel: leicht-mittel  
Ausrüstung: Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, gute Laune  
Karten: topografische Karte 1:25000 Bergstraße – Odenwald Nr. 12  
(ist aber nicht unbedingt notwendig)  
Kontakt: [deepblue\\_cat@gmx.net](mailto:deepblue_cat@gmx.net)

Einkehrmöglichkeiten:

sind im Ort z.B. Gaststätte **Zum Löwen**, Hauptstraße 13 Tel. 06201/51301

Auch Selbstversorger kommen auf ihre Kosten. Direkt am Partplatz existiert ein öffentlicher Grillplatz und unterwegs gibt es viele Rastmöglichkeiten.

## Geschichte der Burg und ihrer Bewohner

*Die Hirschburg ist nach dem sogenannten Schanzenköpfe der 1142 erwähnten und um 1200 aufgegebenen ersten Burg Hirschberg der zweite Adelssitz der Edelfreien von Hirschberg-Strahlenberg. Die Burg wurde um 1300 gewaltsam zerstört- ihr Ende dürfte mit dem Kriegszug zusammenhängen, den König Albrecht von Habsburg im Jahr 1301 gegen den Pfalzgrafen bei Rhein unternahm. Im Jahr 1329 verkauften die Strahlenberger ihren Teil an Burg und Berg Hirschberg dem Mainzer Erzbischof. Dabei wurde die Burg urkundlich als zerbrochene Burg bezeichnet, die nicht wieder aufgebaut werden dürfe.*

*Der Grundriss der Burganlage war ungefähr eiförmig. Eine Ringmauer umschloss mehrere Gebäude. Sie wurde zur Bergseite hin durch einen doppelten Graben gesichert. Nach Westen hin erhob sich, allerdings wohl erst seit dem frühen 13. Jh, der runde Bergfried. Die markanten Trümmer dieses Turmes prägen heute das Erscheinungsbild des Burghügels. Auf der Südseite lag die Vorburg, deren Reste dem neuzeitlichen Gesteinsabbau zum Opfer fielen.*

## Clue:

Stelle dich vor die Wanderkarte und begib dich zu dem Baum in deinem Rücken. Folge dem Weg in 330° (zwei gelbe Striche).

An der nächsten Weggabelung begib dich auf den *rechten* Weg. Wenn du nach einigen Metern links eine Bank siehst, bist du richtig!

Kurz darauf siehst du ein Hinweisschild für „eine Anlage zur Unterbrechung des Weges“.

Notiere die Zahl. **A** = \_ \_



Die nächste Abzweigung lass einfach links liegen, bleib deinem Weg treu. Ein leicht versteckter Pavillon befindet sich an der übernächsten Weggabelung.

Wie viele senkrechte Balken stützen das Dach? **B** = \_

Wann wurde die Hüttenweihe durchgeführt? \_ \_ . \_ . \_ \_ \_ \_

**C** = \_ \_ (Quersumme aller Zahlen des Datums)

Folge den Naturfreunden zu ihrem Haus.

Wie viele Treppen führen auf den Weg? **D** = \_

Wie viele Pfosten führen bis auf den Weg? **E** = \_

Nach ca. 5- 10 Minuten kannst du rechts einen kleinen Bach erkennen.

Wie viele Stege kannst du sehen? **F** = \_

Wie viele Treppen führen hinunter? **G** = \_

Wie viele Pfosten führen hinunter? **H** = \_

Folge dem Weg bis zur nächsten Wegabzweigung. Hier befindet sich kurz vorher ein Schild mit einer Aufschrift an einem Baum.

Notiere die Buchstaben \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ und wandle die Buchstaben in Zahlen um, wobei J = 1 ist

\_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_  
**I** = \_ \_ \_ (Summe aller Zahlen)

In **(F+B) \* A°** = \_ \_ \_ (am Baum gegenüber) siehst du ein zweites Schild.

Notiere die Buchstaben **OB.** \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_  
und wandle die Buchstaben in Zahlen um, wobei R = 1 ist.

**OB.** \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_  
**J** = \_ \_ \_ (Summe aller Zahlen).

Schlage den **leichteren** Weg ein. Schon nach kurzer Zeit erreichst du eine Hütte mit Rastplatz. Stelle dich auf die Rückseite der Hütte. Du siehst 3 Wege. Einer davon ist der richtige!

In **C\*D+A** = \_ \_ \_ ° siehst du ein Holzschild SAAT-SCHULE. | Begib dich dorthin und löse die folgenden Aufgaben:

Wie viele Bänke findest du auf dem Rastplatz? **K**  
= \_

Wie viele große Steine zäunen den Rastplatz  
(durch 4 teilbar)? **L** = \_



Von hier aus folge dem Weg in süd-östlicher Richtung. An der nächsten Kreuzung (auch wenn ¼ der Abzweigungen zum Schutz des Wildes versperrt sind!) wähle den Weg nach ...

... Links: östlich 90°, wenn **I > J**

... Rechts: westlich 270°, wenn **I <= J**

Jetzt wird es etwas abenteuerlich! Folge dem Weg, nach ca. **C\*E/F** \_\_ \_\_ Schritten kommt rechts eine kleine hohle Gasse, die dich bergauf führt. Lass dich nicht durch umgestürzte Bäume usw. aufhalten. Am Ende siehst du rechts einen Hochsitz und links eine Schranke. Begib dich zur Schranke!

Stelle dich hinter die Schranke und folge **A\*(B-F)** = \_\_ \_\_ Schritte dem Weg in **(B-F)\*(A+A)+A** = \_\_ \_\_ °. Auf deiner linken Seite solltest du jetzt einen Baum sehen in den die Buchstaben **WU** und die Zahl **04** eingeritzt sind.

**C-F\*E** = \_\_ \_\_ Schritte weiter siehst du einen kleinen Pfad nach rechts unten, der dich auf einen Forstweg führt. Am Ende des kleinen Pfades ist eine Bank.

Von wem wurde die Bank gestiftet? \_\_ . \_\_ . \_\_ \_ \_ \_ \_ \_ .

Wandle die Buchstaben in Zahlen um, dabei gilt A =1 und Umlaute sind zu ersetzten z.B. Ö = OE \_\_ \_ \_ \_ \_ \_ .

**M** = \_\_ \_\_ (Quersumme aus der Summe aller Zahlen)

Folge dem Forstweg nach links. Wenige Minuten später erreichst du die Schanzenkopf-Hütte, die links des Weges steht.

Wann wurde sie erbaut? **N** = \_ \_ \_ \_

Auf welcher Höhe über NN befindet sich die Hütte? **O** = \_ \_ \_

Bleib deinem aktuellen Weg treu.

An der nächsten Kreuzung bist du bei der Ruine Schanzenköpfe angekommen. Von dort folge der „**B 6**“ den Weg hinunter. Unterwegs begegnen dir links des Weges verschiedene Grenzsteine.

Notiere die Jahreszahl **P** = \_ \_ \_ \_

Ignoriere die nächste Abzweigung nach rechts. Siehst du das Schild „Waldruhezone“ an einem Wegekreuz, so finde deinen weiteren Weg, indem du dich auf die Mitte der Kreuzung stellst und den Weg in Richtung **N/A-B** = \_\_ \_\_ ° nimmst (genieße die Aussicht).

An der nächsten Gabelung folge deinem 6. Sinn und wandere in Richtung **M\*F\*A** = \_\_ \_\_ °. Einige Meter weiter siehst du rechts eine dicke Buche mit der Inschrift **WU 03** – du bist Richtig.

Gehe weiter bis du an der nächsten Kreuzung ein Holzschild **Hirschburg** siehst. Folge dem Schild.

Du kommst an einem 2. Schild mit gleicher Aufschrift vorbei. An diesem Schild angekommen, wende deinen Blick nach links. Du siehst einen schmalen Pfad. Der Pfad führt dich zu einer Hinweistafel Ruine Hirschburg.

Folge dem Weg  $\sqrt{D} * K + ((I-B-G)/E+2)$  = \_\_ \_\_ Schritte von der Tafel in **O-(I-B-G)+A** \_\_ \_\_ °. Dort beginnt der Aufstieg zur Ruine. Gehe den kleinen Pfad hinauf.

Stelle dich an das nördliche Ende des größten Ruinenrestes.



## Ruine Hirschburg Letterbox

---

Von hier aus gehe **B** =    Schritte in  
**N-P+K<sup>2</sup>+D\*H** =          ° zu einem Baum.

Von hier aus sind es **A+G** =       Schritte in  $\sqrt{\mathbf{B} * \mathbf{A} + \mathbf{I}}$  =          ° zu einem Felsen. Nun sind es **D\*H** =       Schritte in **(O/A)\*(H/F)** =          ° zu einer zwei-stämmigen Buche. Jetzt noch ein letztes Mal: vom Baum aus peile in **G-E-F** =    ° einen Felsen an. Tief unter dem Felsen findest du die Letterbox der Ruine Hirschburg versteckt.

*Achtung vor anderen Wanderern! Stemple ab und verberge die Box genau so, wie du sie vorgefunden hast.*

*Wir hoffen, dass du Spaß hattest und die Suche nach der Box erfolgreich war.*

## Rückweg:

Gehe den Weg wieder hinunter den du auch hinaufgekommen bist. Folge weiter dem Weg B6 bis sie sich am Fuße des Berges trennen. Hier hast du zwei Möglichkeiten.

Weg B:            Kurzer Weg mit Spielplatz und Plansch-Möglichkeit für Kleine, Große und Vierbeiner

Weg 6:            etwas längerer Weg